



PRESSEMITTEILUNG

GROßER HUMANITÄRER BEDARF IN SYRIEN

Help setzt Hilfsprojekte fort und passt sie an



Bonn, 10. Dezember 2024 - Die Hilfsorganisation Help – Hilfe zur Selbsthilfe unterstützt die Menschen in Syrien auch nach dem Machtwechsel weiterhin. Um die Sicherheit der Mitarbeitenden und der lokalen Partnerorganisationen zu gewährleisten, hat Help einige Projekte in Syrien pausiert, aber dort, wo es die Sicherheitslage zulässt, laufen die Help-Projekte weiter. Der Bedarf an humanitärer Hilfe ist enorm.

„Wir beobachten die aktuelle Situation in unseren Projektregionen in Syrien sehr genau und passen die Hilfe entsprechend den durchgeführten Analysen stets an. Nach mehr als 13 Jahren Krieg haben die Menschen alles verloren, sie benötigen weitere Unterstützung. Im Nordwesten Syriens zum Beispiel hat die Zahl der Vertriebenen in einigen Gebieten die unmittelbaren Hilfskapazitäten überschritten, so dass die Maßnahmen unbedingt ausgeweitet werden müssen. Dafür sind wir dringend auf Spenden angewiesen“, sagt Julian Loh, Help-Programmkoordinator Nahost & Süd-Zentral Asien.

Help – Hilfe zur Selbsthilfe

Sandra Schiller

Pressesprecherin

Adenauerallee 131a

53113 Bonn

Fon: +49 (0) 228 91529-34

Mobil: +49 (0) 173 – 7107454

E-Mail: presse@help-ev.de

www.help-ev.de

www.help-ev.de

Help – Hilfe zur Selbsthilfe unterstützt als weltweit operierende Hilfsorganisation seit 1981 Menschen in Krisen und leistet schnelle und unbürokratische Hilfe, unabhängig von Ethnie, Herkunft, Geschlecht, Religion, sexueller Orientierung oder politischer Weltanschauung. Schwerpunkte der Projektarbeit sind die Not- und Katastrophenhilfe ebenso wie langfristige angelegte Entwicklungszusammenarbeit- und Wiederaufbauprojekte. Help trägt das „Spendenzertifikat des Deutschen Spendenrats e.V.“, das „DZI-Spendensiegel“ und ist Unterzeichner der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft“.

Allein seit dem 27. November wurden rund 1 Million Menschen vertrieben und Zehntausende sind im Nordosten Syriens angekommen. Über 16 Millionen Menschen in Syrien sind bereits auf humanitäre Hilfe angewiesen – die Mehrheit der Menschen in Syrien lebt unterhalb der Armutsgrenze.

„Laut unserem Team und unseren Partnern vor Ort brauchen die Menschen im Land am dringendsten Nahrungsmittel, Unterkünfte, Zugang zu gesundheitlicher Versorgung sowie Winter- und Bargeldhilfen. Ein großer Teil der Infrastruktur ist zerstört. Wir rechnen auch mit einem großen Bedarf beim Wiederaufbau des Landes und planen auch hier Unterstützung zu leisten“, so Loh weiter.

Help ist seit 2008 in Syrien aktiv und unterstützt die Menschen im Land, Krisen zu überstehen und sich ein selbstbestimmtes Leben aufzubauen. Neben der Nothilfe für Vertriebene durch die Verteilung von Nahrungsmitteln, Hygieneartikeln und Bargeld, setzt Help auch darauf, die Resilienz der Menschen zu stärken und lokale Strukturen wiederaufzubauen, um nachhaltige Lebensgrundlagen zu schaffen.

■ Für weitere Informationen oder Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an presse@help-ev.de oder telefonisch an +49 (0)173 2790 438.

Help – Hilfe zur Selbsthilfe

Online spenden

Mehr Infos

Stichwort: Syrien

IBAN: DE47 3708 0040 0240 0030 00

Commerzbank Köln

www.help-ev.de

Help – Hilfe zur Selbsthilfe e.V. unterstützt als weltweit operierende Hilfsorganisation seit 1981 Menschen in Krisen und leistet schnelle und unbürokratische Hilfe, unabhängig von Ethnie, Herkunft, Geschlecht, Religion, sexueller Orientierung oder politischer Weltanschauung. Schwerpunkte der Projektarbeit sind die Not- und Katastrophenhilfe ebenso wie langfristig angelegte Entwicklungszusammenarbeit- und Wiederaufbauprojekte. Help trägt das „Spendenzertifikat des Deutschen Spendenrats e.V.“, das „DZI-Spendensiegel“ und ist Unterzeichner der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft“.